

PROTOKOLL
der 283. Sitzung des Fakultätsrates der Fakultät
für Kultur- und Sozialwissenschaften
am 15. September 2010
- Öffentlicher Teil -

Beginn: 10.00 h

Ende: 10.45 h

Teilnehmer: siehe Teilnehmer/innenliste

Der Dekan eröffnete die Sitzung stellte die Beschlussfähigkeit fest. Auf seinen Antrag hin wurden die Öffentlichkeit der Sitzung sowie die folgende Tagesordnung beschlossen:

- TOP 1 Regularien
- TOP 2 Berichte
- TOP 3 Besetzung einer Professur für „Politikwissenschaft I: Staat und Regieren“ (Nachfolge von Herrn Prof. Dr. Benz)
 - a) Verabschiedung des Ausschreibungstextes
 - b) Wahl einer Berufungskommission
- TOP 4 Nachwahl je eines
 - a) Mitgliedes aus der Gruppe der Professoren/innen
 - b) Ersatzmitgliedes aus der Gruppe der Professoren/innen
in die Berufungskommission W3-„Allgemeine Soziologie und Soziologische Theorie“
- TOP 5 Nachwahl je eines
 - a) Mitgliedes aus der Gruppe der Professoren/innen
 - b) Ersatzmitgliedes aus der Gruppe der Studierenden
in die Studiengangskommission „Master Governance“
- TOP 6 Nachwahl eines Mitgliedes aus der Gruppe der Professoren/innen in die Studiengangskommission „Master Philosophie – Philosophie im europäischen Kontext“
- TOP 7 Nachwahl je eines Ersatzmitgliedes
 - a) aus der Gruppe der Professoren/innen
 - b) der Gruppe der Studierenden
in die Studiengangskommission „Bachelor Politik und Verwaltungswissenschaft“
- TOP 8 Nachwahl eines Ersatzmitgliedes aus der Gruppe der Studierenden in die Studiengangskommission „BSc Psychologie“
- Top 9 Nachwahl eines Mitgliedes aus der Gruppe der Studierenden in die Studiengangskommission „Bachelor Bildungswissenschaft“
- TOP 10 Nachwahl eines Ersatzmitgliedes aus der Gruppe der Studierenden in den „Institutsrat Soziologie“
- TOP 11 Bekanntmachung hochschulöffentlicher Veranstaltungen durch die Fakultät im Internet
- TOP 12 Sitzungsplan 2011
- TOP 13 Verschiedenes
- TOP 14 Vertraulicher Teil (siehe gesonderte Tagesordnung)

Das Protokoll der 282. Sitzung wurde bereits im schriftlichen Zustimmungsverfahren verabschiedet.

TOP 2 Berichte

- Frau Prof. Dr. Gethmann-Siefert ist mit Ablauf des Monats Juli in den Ruhestand getreten.
- Herr Prof. Dr. Lengfeld hat zum WS 2010/11 den Ruf auf eine W3-Professur für Soziologie, Schwerpunkt Politische Soziologie an der Universität Hamburg angenommen.
- Herr Juniorprofessor Dr. Klebl hat zum WS 2010/11 den Ruf auf eine Professur für Wirtschaftspädagogik an AKAD Wissenschaftliche Hochschule Lahr GmbH angenommen.
- Frau PD Dr. Weisser-Lohmann übernimmt im WS 2010/11 die Professurvertretung für das Lehrgebiet Philosophie III.
- Frau Dr. Annabell Preußler übernimmt im WS 2010/11 die Professurvertretung für das Lehrgebiet Bildungstechnologie.
- Frau PD Dr. de Nevé übernimmt im WS 2010/11 die Professurvertretung für das Lehrgebiet Politikwissenschaft I: Staat und Regieren.
- Der Dekan hat dem Rektor die Profs. Dres. Breitmeier, Hoffmann, Mack und de Witt als weitere Berufungsbeauftragte der Fakultät KSW benannt.
- Der Kooperationsvertrag (B.A. Kulturwissenschaften) zwischen der Universität Linz und der FernUniversität in Hagen ist von beiden Hochschulen im Juli 2010 unterzeichnet worden.
- Herr Prof. Dr. Busche wurde von der Studiengangskommission für den B.A. Kulturwissenschaften in seinem Amt als Vorsitzender bestätigt.
- Herr Prof. Dr. Holtkamp wurde zum Vorsitzenden der Studiengangskommission für den M.A. Governance gewählt.
- Herr Dr. Zawacki-Richter hat sich 14.07.2010 an der Johannes Gutenberg Universität Mainz im Fach Erziehungswissenschaft mit der Schwerpunkt Weiterbildung“ habilitiert.
- Herrn apl. Prof. Dr. Schlegelmilch wurden für sein Projekt „Kommentierte Edition ausgewählter Zeitzeugenberichte“ vom Bundesverwaltungsamt 57.500 € Fördermittel bewilligt.
- Herr Prof. Dr. Breitmeier hat einen in Kooperation mit weiteren europäischen Universitäten entwickelten ERASMUS-Projektantrag „Networked Curricula – Fostering transnational partnerships in open and distance education and blending learning (NetCU) vorgelegt.
- Frau Prof. Dr. Töller hat über die von ihr bei der Fritz Thyssen Stiftung beantragte Förderung ihres Projektes „Die Privatisierung des Maßregelvollzugs-Ursachen und Folgen im Bundesländervergleich“ informiert.
- Das Rektorat hat auf seiner Sitzung am 31.08.2010 ein neues Mittelverteilungsmodell für die Betreuungsleistungen der Fakultäten beschlossen, das auf den Faktoren „Studierende in Studiengängen“ und „Absolventen im abgeschlossen Prüfungsjahr“ basiert. Das Modell fasst die bisherigen Verteilungsmodelle (KPF-Betreuungsmodell u. Mittelverteilung Mentorenmittel) zusammen und kommt bereits im Haushaltsjahr 2011 zur Anwendung. Die Dekane sind für die fakultätsinterne Verteilung der Mittel verantwortlich. Die Übertragung von Resten ist auch weiterhin möglich und auch die bislang gebildeten Restmittel verbleiben bei den Fakultäten bzw. den Lehrgebieten. Das Rektorat weist aber in diesem Zusammenhang ausdrücklich darauf hin, dass der tatsächliche Mittelabfluss bei der Mittelverteilung für das Folgejahr betrachtet werden und in die Höhe der Verteilsumme Eingang finden wird. Der Dekan wird ein belastungsorientiertes Verteilungsmodell konzipieren und mit den Institutsdirektoren

beraten.

TOP 3 Besetzung einer Professur für „Politikwissenschaft I: Staat und Regieren“ (Nachfolge von Herrn Prof. Dr. Benz)

a) Verabschiedung des Ausschreibungstextes

Nach Aussprache beschloss der Fakultätsrat einstimmig den nachfolgenden Ausschreibungstext:

Die FernUniversität in Hagen ist die einzige staatliche Fernuniversität im deutschen Sprachraum. Sie bietet ein flexibles Studium, vor allem neben Beruf und Familie. Neben der fachbezogenen Forschung fördert die FernUniversität fachübergreifende Forschungsschwerpunkte. Sie fühlt sich darüber hinaus der Förderung von genderspezifischen Aspekten verpflichtet.

In der **Fakultät für Kultur- und Sozialwissenschaften** ist ab 01.04.2011 eine

Universitätsprofessur – W 3 für Politikwissenschaft/Staat und Regieren (Nachfolge Univ.-Prof. Arthur Benz)

zu besetzen.

Der Stelleninhaber/die Stelleninhaberin soll das Fach in Lehre und Forschung vertreten. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem Regieren in der Bundesrepublik Deutschland im Kontext des europäischen Mehrebenensystems. Dabei soll die Professur insbesondere die institutionellen Strukturen sowie die Akteurs- und Prozessperspektive abbilden, wie sie sich in der modernen Governance-Forschung widerspiegelt. Die Professur hat Lehrleistungen für das Bachelor- und Masterstudium sowie für den auslaufenden Magisterstudiengang zu erbringen.

Die Bereitschaft zu fachübergreifender Zusammenarbeit wird erwartet.

Die Lehre an der FernUniversität ist in eine von allen Lehrenden zu nutzende elektronische Kommunikationsumgebung eingebettet. Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber beteiligt sich an der Entwicklung und der Durchführung netzgestützter Lehre im Rahmen der universitätsweiten Qualitätsstandards.

Einstellungsvoraussetzung sind wissenschaftliche Leistungen gem. § 36 Hochschulgesetz NRW. Für die Berufung in das Beamtenverhältnis gilt grundsätzlich eine Altershöchstgrenze von 45 Jahren.

Auskunft erteilt: Prof. Dr. Annette Elisabeth Töller, FernUniversität Hagen
Institut für Politikwissenschaft, 58084 Hagen Tel. 02331/987-4843, E-Mail:
annette.toeller@FernUni-Hagen.de

Die Bewerbungsfrist endet am *(6 Wochen nach Erscheinen dieser Ausschreibung)*.

Die FernUniversität strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich um ihre Bewerbung. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, auch genderspezifische Aspekte in Forschung und Lehre sowie bei der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in fachlich angemessener Weise zu berücksichtigen. Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich auch für Schwerbehinderte geeignet.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an den **Rektor der FernUniversität in Hagen, 58084 Hagen.**

b) Wahl einer Berufungskommission

Es wurden einstimmig nach Gruppen gewählt:

Gruppe der Professoren/innen

Mitglieder:	Ersatzmitglied
Prof. Dr. Breitmeier	Prof. Dr. Wilz
Prof. Dr. Holtkamp	
Prof. Dr. Töller	

Gruppe der Wiss. Mitarbeiter/innen

Mitglied	Ersatzmitglied
Dr. Wiechmann	Dr. List

Gruppe der Studierenden

Mitglied	Ersatzmitglied
Frau Ulrike Breth	Herr Hans-Jürgen Klein

Gruppe der weiteren Mitarbeiter/innen

Mitglied	Ersatzmitglied
Frau Wirth	

TOP 4 Nachwahl je eines

a) Mitgliedes aus der Gruppe der Professoren/innen

b) Ersatzmitgliedes aus der Gruppe der Professoren/innen

in die Berufungskommission W3-„Allgemeine Soziologie und Soziologische Theorie“

- zu a) Die Gruppe der Professoren/innen wählte Prof. Dr. Brandt
zu b) Die Gruppe der Professoren/innen wählte Prof. Dr. Schmieder

TOP 5 Nachwahl je eines

a) Mitgliedes aus der Gruppe der Professoren/innen

b) Ersatzmitgliedes aus der Gruppe der Studierenden
in die Studiengangskommission „Master Governance“

- zu a) Die Gruppe der Professoren/innen wählte Prof. Dr. Stoiber
zu b) Die Gruppe der Studierenden wählte Herrn Sebastian Scholzen

TOP 6 Nachwahl eines Mitgliedes aus der Gruppe der Professoren/innen in die Studiengangskommission „Master Philosophie – Philosophie im europäischen Kontext

Die Gruppe der Professoren/innen wählte PD Dr. Weisser-Lohmann

TOP 7 Nachwahl je eines Ersatzmitgliedes

a) aus der Gruppe der Professoren/innen

b) der Gruppe der Studierenden

in die Studiengangskommission „Bachelor Politik und Verwaltungswissenschaft“

- zu a) Die Gruppe der Professoren/innen wählte PD Dr. de Nevé
zu b) Die Gruppe der Studierenden wählte Herrn Sebastian Scholzen

TOP 8 Nachwahl eines Ersatzmitgliedes aus der Gruppe der Studierenden in die Studiengangskommission „BSc Psychologie“

Die Gruppe der Studierenden wählte Frau Karla-Regina Linden.

Top 9 Nachwahl eines Mitgliedes aus der Gruppe der Studierenden in die Studiengangskommission „Bachelor Bildungswissenschaft“

Die Gruppe der Studierenden wählte Frau Michaela Oberhoff

TOP 10 Nachwahl eines Ersatzmitgliedes aus der Gruppe der Studierenden in den „Institutsrat Soziologie“

Die Gruppe der Studierenden wählte Herrn Michael Schnitker.

TOP 11 Bekanntmachung hochschulöffentlicher Veranstaltungen durch die Fakultät im Internet

Nach Aussprache zur Anfrage von Frau Baumgartner zur Veröffentlichung hochschulöffentlicher Veranstaltungen sagte Herr Dr. Sudeick zu, dass unterschiedliche Veröffentlichungsmöglichkeiten (z.B. durch e-mail Verteiler) geprüft werden und die geeignete Variante umgesetzt wird.

TOP 12 Sitzungsplan 2011

Für das Jahr 2011 wurden die nachfolgenden Sitzungstermine beschlossen:

19. Januar 2011 (Nottermin)
16. Februar 2011
16. März 2011 (Nottermin)
13. April 2011
18. Mai 2011 (Nottermin)
15. Juni 2011
20. Juli 2011 (Nottermin)
August 2011 sitzungsfrei
21. September 2011
19. Oktober 2011 (Nottermin)
16. November 2011
14. Dezember 2011 (Nottermin)

TOP 13 Verschiedenes

Auf die Nachfragen der Stud. Vertreterinnen wurden folgende Auskünfte gegeben:

- Im Berufungsverfahren Philosophie wird derzeit auf den Eingang der Gutachten gewartet.
- In den Berufungsverfahren Bildungswissenschaft erfolgen in Kürze die Ausschreibungen. Die Berufungskommission trifft sich in der ersten Woche im November.
- Information über die Möglichkeit des Hochladens von Hausarbeiten in moodle können beim Medienbeauftragten der Fakultät abgerufen werden.

Prof. Dr. T. Bastiaens
Dekan

Dr. B. Sudeick
Protokollführer